

05/2020
Verden, 20. Februar 2020
BZ

Strukturreform beschlossen

Große Zustimmung bei Delegiertenversammlung

Verden. Mit überwältigender Mehrheit haben die Delegierten und stimmberechtigten Vorstandsmitglieder die Strukturreform des Hannoveraner Verbandes beschlossen. Über 90 Prozent der Anwesenden sprachen sich für die entsprechende Satzungsneufassung aus.

Die Hannoveraner Züchter und das Hannoversche Pferd stehen bei der geplanten Strukturreform im Vordergrund des Interesses. Ziel ist eine breite Beteiligung der Züchter bei den Entscheidungsprozessen des Hannoveraner Verbandes. Spezifischer Sachverstand wird in den verschiedenen Gremien eingebunden. Bewusst soll am Delegiertensystem festgehalten werden. Zuständigkeiten werden klar zugeordnet. Das sechsköpfige Präsidium und der neu geschaffene Aufsichtsrat, dem fünf Personen angehören werden, werden von der Delegiertenversammlung gewählt. Dem Beschluss voraus gingen intensive und konstruktive Diskussionen, die seit November bereits auf Bezirksverbandsebene geführt wurden. Sie hatten zur Folge, dass Anregungen aus der Züchterschaft für den Satzungsentwurf berücksichtigt wurden.

Hans Henning von der Decken, Vorsitzender des Hannoveraner Verbandes, bedankte sich bei der Strukturkommission für deren zielorientierte Arbeit. Bei der Delegiertenversammlung am 27. April werden die Wahlen zu den Gremien erfolgen. Hierfür wurde eine Wahlkommission eingesetzt. Bis zur endgültigen Eintragung der Satzung bleibt der derzeitige Vorstand im Amt.